

großes theater

# das kunstseidene mädchen

## termin

mi, 2.4.25, 20 uhr

## musikalische leitung

andreas unsicker

## inszenierung

melanie schweinberger

## bühne + kostüme

beata kornatowska

Chanson-Musical nach dem gleichnamigen Roman von Irmgard Keun \_ Musik von Rainer Bielfeldt  
Buch und Gesang von Carsten Golbeck

»Ein Glanz werden«, das ist Doris' erklärtes Ziel. Sie packt ihre Sachen – inklusive eines gestohlenen Pelzmantels – und verlässt das Rheinland, um Anfang der 1930er-Jahre in Berlin ihr Glück zu finden. Schauspielerin werden, in Saus und Braus leben, das erträumt sie sich. Die Realität ist hingegen weit weniger luxuriös. Von Arbeitslosigkeit gebeutelt, verdient Doris ihr Geld mit Gaunereien und geht verschiedene Beziehungen mit gut betuchten Männern ein, die jedoch nie lange halten. Bis sie Ernst kennenlernt, einen Angestellten, der sie ohne Gegenleistung bei sich wohnen lässt. Alles scheint auf ein Happy End hinzudeuten, wäre da nicht Ernsts Ex-Frau, an der er immer noch hängt ...

Das Chanson-Musical *das kunstseidene mädchen* basiert auf dem gleichnamigen Zeitroman von Irmgard Keun aus dem Jahr 1932. Die Fassung von Bielfeldt und Golbeck ist die erste vertonte Variante der Geschichte und wurde 2014 am Renaissance-Theater in Berlin uraufgeführt. Wie bereits bei *the kraut – ein marlene-dietrich-abend* erleben Sie wieder eine unserer Darstellerinnen aus der musical\_company bei einem Solo-Abend der Extraklasse: Katharina Wollmann, Preisträgerin des Charles-Kalman-Preises für Chanson 2023. Lassen Sie sich an diesem atmosphärisch und musikalisch betörenden Theaterabend in den Sumpf – und Glanz – des Berlins der 1930er-Jahre hineinziehen.

moderne

# im menschen muss alles herrlich sein

## termin

mi, 7.5.25, 20 uhr

## inszenierung

milena mönch

## bühne + kostüme

anna siegrot

Schauspiel nach dem Roman von Sasha Marianna Salzmann  
Bühnenfassung von Milena Mönch  
mit ukrainischen Übertiteln

Zwei Mütter, zwei Töchter – und die Suche nach Wahrheit und der eigenen Identität: Ende der 1990er-Jahre, nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion, haben die beiden Freundinnen Lena und Tatjana ihre Heimat, die Ukraine, verlassen. Gestrandet sind sie in Jena, haben ihre Karrieren als Ärztin und Tänzerin aufgegeben und versuchen neu anzufangen. Ihre Töchter Edi und Nina, beide in Deutschland aufgewachsen, wollen mit ihrer Herkunft nichts zu tun haben. Aber während Edi, angehende Journalistin in Berlin, anfängt, Fragen zu stellen, hat Nina schon lange den Kontakt zu ihrer Mutter Tatjana abgebrochen. Doch jetzt, zu ihrem 50. Geburtstag, möchte Lena alle wieder zusammenbringen. Auch der Großvater macht sich auf den gefährlichen Weg vom Donbass nach Deutschland. Die einstige Heimat – ein Kriegsgebiet.

»In bestechenden, einfühlsamen Bildern geht Salzmann mitten hinein in die Dilemmata migrantischer und postmigrantischer Biografie«, so die Jury des Hermann-Hesse-Literaturpreises, mit dem der Roman im November 2022 ausgezeichnet wurde. Die Bühnenfassung entstand ebenfalls 2022 für das Hamburger Thalia Theater. Ein berührender, intensiver und schmerzhaft aktueller Theaterabend von bestechender poetischer Kraft über die unauflösbare Verstrickung der Generationen über Zeiten und Räume hinweg!

unterhaltung

# warten auf'n bus

## termin

mi, 4.6.25, 20 uhr

## inszenierung

joerg steve mohr

## bühne + kostüme

anna siegrot

Komödie von Oliver Bukowski  
nach der gleichnamigen Fernsehserie

Eine Bushaltestelle in der tiefsten Provinz, »die verdammte Schnittstelle zwischen der Zivilisation und der absoluten Pampa«. Hier treffen sich täglich Ralle und Hannes, zwei Kumpels, die schon bessere Tage hinter sich haben. Sie fragen sich, wo sie im Leben falsch abgelenkt sind, und schimpfen über die Gesellschaft, die sie hierhergebracht hat. Sie träumen, streiten, lachen, trinken Dosenbier und warten. Auf eine rosigere Zukunft zum Beispiel. Und auf Kathrin, die schöne Busfahrerin, die ihnen immer ein Lächeln schenkt – obwohl sie »oberste Liga« ist. Ralle und Hannes sind liebenswerte Vollzeitphilosophen mit schnodderiger Schnauze und dem Herz am rechten Fleck. Zwei Menschen, die sonst eher selten zu Wort kommen. Und die sich von nichts aus der Ruhe bringen lassen – auch nicht von pöbelnden Jugendlichen oder treudoofen Hunden.

*warten auf'n bus* von Erfolgsautor Oliver Bukowski ist ursprünglich eine Comedyserie des rbb, die sofort nach ihrem Erscheinen im Jahr 2020 populär wurde. Sie steht in der Tradition von Kultserien wie *der tatortreiniger* oder *dittsche – das wirklich wahre leben* und wurde für den Deutschen Fernsehpreis und den Grimme-Preis nominiert. Wie die Fernsehserie lebt auch die Bühnenfassung von den großartigen Figuren und den ungeheuer komischen und zeitlosen Dialogen. Ein Abend fürs Herz und für die Lachmuskeln – und eine Liebeserklärung an das Leben und die Freundschaft!

karten und abopreise

preiskategorie	I	II	III	IV
einzelkarten	32,00	23,50	17,50	12,50
kinder, schüler_innen, studierende	7,00			
großes abo (8 termine)	168,00	124,00	92,00	64,00
kleines abo (4 termine)	90,00	66,00	50,00	34,00

Weitere Ermäßigungen auf Anfrage. Preise inklusive Vorverkaufsgebühr.

Im großen Abo sehen Sie alle 8 Vorstellungen.

Im kleinen Abo sehen Sie 20.11.24, 5.2.25, 2.4.25 und 4.6.25.

## ihre vorteile im abonnement

Sie haben einen Stamplatz.

Sie sparen bis zu 35 % gegenüber dem Einzelkartenkauf.

Sie erhalten 20 % Ermäßigung auf Eintrittskarten, die Sie zusätzlich zu Ihrem Abo erwerben.

Im Rahmen der Aktion »Abo plus« profitieren Sie außerdem von Ermäßigungen beim Kartenkauf am Staatstheater Hannover und vielen anderen Theatern.

Sie verfügen über einen übertragbaren Abo-Ausweis.

Sie haben die Möglichkeit, einzelne Vorstellungstermine zu tauschen.

Sie erhalten unser Spielzeitheft und weitere wichtige Informationen per Post.

Sie erhalten eine Prämie von 20,00 € bei Werbung neuer Abonnent\_innen.

➤ informationen zur niedersächsischen dramaturgie und den labels: *großes theater*, *familientheater*, *unterhaltung*, *rarität*, *moderne* finden sie unter [www.mein-theater.live](http://www.mein-theater.live)

tfn in langenhagen

## theatersaal langenhagen

robert-koch-realschule

rathenaustraße 14

30853 langenhagen

Der Verkauf von Abonnements beginnt am 17. Juni 2024. Einzelkarten sind ab 11. August 2024 erhältlich.

## service\_center

theaterstraße 6, 31141 hildesheim

05121 1693-1693

05121 1693-129 fax

montag bis freitag von 10 bis 18 uhr

samstag von 10 bis 13 uhr

service@tfn-online.de

[www.mein-theater.live](http://www.mein-theater.live)

Einzelkarten für die Vorstellungen erhalten Sie auch bei:

## haz/np geschäftsstelle langenhagen

city center langenhagen

marktplatz 5, 30853 langenhagen

montag bis freitag von 9 bis 18 uhr

samstag von 10 bis 14 uhr

## vorverkaufskasse im künstlerhaus

sophienstraße 2, 30159 hannover

montag bis freitag von 12 bis 18 uhr

## impresum

theater für niedersachsen gmbh | [www.mein-theater.live](http://www.mein-theater.live)

theaterstraße 6, 31141 hildesheim

intendant + geschäftsführer oliver graf

prokuristin claudia hampe

gestaltungskonzept jean-michel tapp

layout fabian engelke

redaktionsschluss 23.5.24 | änderungen vorbehalten

gefördert durch:



medienpartner:

# spielzeit 24\_25

für langenhagen.

## theater für niedersachsen.

[www.mein-theater.live](http://www.mein-theater.live)

intendant

# oliver graf

Liebe Theaterbegeisterte,

mit großer Freude und einer klaren Vision heißen wir Sie herzlich zur Spielzeit 24\_25 willkommen: »Für eine neue Zuversicht!« In einer Zeit, in der angespannte Haushaltsbudgets an der Tagesordnung sind und auch immer wieder die Feuilletons beherrschen, in der für allgemeingütig gehaltene Gewissheiten in Frage gestellt werden und die Welt auf den Kopf gestellt scheint, möchten wir die unverzichtbare Rolle von Theatern und das gemeinsame Erleben in den Mittelpunkt rücken und zusammen mit Ihnen optimistisch in die Zukunft schauen!

In einer Welt, geprägt von unsicherer weltpolitischer Lage, bleibt das Theater ein Zufluchtsort, der uns einlädt, in andere Welten einzutauchen und fernab des Alltags einen Raum der Inspiration zu finden. Hier, auf der Bühne und im Theatersaal, entfaltet sich eine einzigartige Symbiose von Kreativität und Gemeinschaft. Dieser Raum ist nicht nur ein Ort, um über aktuelle Themen zu diskutieren, sondern auch eine Plattform, um Utopien zu entwerfen – eine einladende Möglichkeit, alternative Realitäten zu erkunden und kollektive Visionen für eine bessere Zukunft zu entwickeln.

Das Theater ist nicht nur ein Ort der Unterhaltung; es ist ein lebendiges Herzstück unserer Gesellschaft. Es ist ein Spiegel unserer Zeit und ein Ort, an dem der Dialog zwischen den Generationen und Gesellschaftsschichten stattfindet, an dem wir gemeinsam lachen, weinen, nachdenken und träumen können. Es schafft nicht nur Erlebnisse, sondern auch Erinnerungen, die unser kulturelles Gedächtnis prägen. Liebes Publikum, Ihre Unterstützung bedeutet uns alles: Bleiben Sie optimistisch und begleiten Sie uns auf einer Reise voller inspirierender Kunst!

Herzlichst  
Ihr

Oliver Graf



rarität

# der ewige spießer

termin  
mi, 18.9.24, 20 uhr  
inszenierung  
michael stacheder  
bühne + kostüme  
moni gora



Schauspiel nach dem gleichnamigen Roman von Ödön von Horváth  
Bühnenfassung von Michael Stacheder  
Uraufführung

München, 1929. Die Weltwirtschaftskrise beherrscht den Alltag. In satirischen Skizzen lernen wir verschiedene Beispiele des Typus Spießer kennen – laut Horváth immer angepasst, immer egoistisch handelnd. Wie zum Beispiel Alfons Kobler, ein nicht gerade sympathischer Autoverkäufer, der sein mehr oder weniger ergaunertes Geld in eine Reise nach Barcelona investiert, um sich dort eine reiche Frau zu angeln; Anna Pollinger, eine arbeitslose Näherin und ehemalige Geliebte Koblers, die irgendwann beschließt, »praktisch« zu werden und sich für Liebesdienste nur noch bezahlen zu lassen; der arbeitslose Josef Reithofer, der zwar auch ein »Mistvieh« ist, aber trotzdem etwas Gutes tun will. Sie alle vereint, dass sie sich irgendwie »durchwurschteln« und anpassen an eine Welt, in der Menschlichkeit neben Profitgier, Ansehen und Erfolgswahn nur noch eine untergeordnete Rolle spielt.

Horváths erster Roman aus dem Jahr 1930 strotzt nur so vor Ironie, was schon im Untertitel »erbaulicher Roman« sichtbar wird. Der durch Stücke wie *geschichten aus dem wienerwald*, *kasimir und karoline* oder *glaube liebe hoffnung* weltberühmt gewordene Autor zeichnet episodenhaft, pointiert und klug ein schillerndes und eindrückliches Bild eines Menschentypus, nach dem man auch in heutigen Zeiten nicht lange suchen muss. Ein unterhaltsamer und bewegender Schauspielabend mit brandaktuellen gesellschaftskritischen Tönen.

moderne

# und täglich grüßt das murmeltier – das musical

termin  
mi, 20.11.24, 20 uhr  
musikalische leitung  
andreas unsicker  
inszenierung  
jens daryousch ravari  
bühne  
felix wienbürger  
kostüme  
sybille gänßlen-zeit  
choerografie  
doris marlis



Buch von Danny Rubin \_ Musik und Gesangstexte von Tim Minchin  
Deutsche Übersetzung von Roman Hinze  
nach dem gleichnamigen Columbia Pictures Film und der Erzählung von Danny Rubin  
Deutsche Erstaufführung \_ Deutschsprachige Erstaufführung mit englischen Übertiteln

Der berühmte Wetteransager Phil Connors sieht sich in einem Alptraum gefangen. Als ob es nicht schon Strafe genug wäre, nach Pennsylvania reisen zu müssen, um dort traditionell vom Murmeltiertag zu berichten, sorgt auch noch ein Schneesturm dafür, dass das gesamte Team eingeschneit und von der Außenwelt abgeschnitten wird. Das schlimmste aber: Phil steckt in einer Zeitschleife fest, und jeden Morgen, wenn er erwacht, ist der 2. Februar – Murmeltiertag!

Das Musical *und täglich grüßt das murmeltier* basiert auf der gleichnamigen US-amerikanischen Filmkomödie aus dem Jahr 1993 mit Bill Murray und Andie MacDowell in den Hauptrollen. Der Film von Harold Raimis gewann unter anderem den British Comedy Award in der Kategorie »Beste Komödie«. Im März 2017 folgte die Uraufführung des Musicals am Broadway, das mit einer musikalischen Bandbreite von Swing bis Popmusik aufwartet und die lustige, romantische, zeitweise auch düstere Geschichte damit bestens vorantreibt.

großes theater

# sweeney todd

termin  
mi, 8.1.25, 20 uhr  
musikalische leitung  
andreas unsicker  
inszenierung + bühne + kostüm  
sebastian ellrich  
choreografie  
dominik büttner  
mitarbeit bühne + kostüm  
patrizia bitterich  
nadine dannemann



*sweeney todd – der teuflische barbier von der fleet street*  
Musical-Thriller von 1979 \_ Musik und Gesangstexte von Stephen Sondheim \_ Buch von Hugh Wheeler nach dem gleichnamigen Stück von Christopher Bond  
Regie der Originalproduktion am Broadway: Harold Prince  
Orchestrierung von Jonathan Tunick \_ Deutsche Fassung von Wilfried Steiner und Roman Hinze

Fünfzehn Jahre hat Benjamin Barker unschuldig im Exil verbringen müssen, während Richter Turpin ihm Frau und Kind nahm. Nun ist er unter dem Namen Sweeney Todd zurück, um Rache zu üben. Nach und nach schneidet der eifrige Barbier seinen Kunden während der Rasur die Kehle durch. Unter seinem Salon hat die geschäftstüchtige Mrs. Lovett ihren Fleischpastetenladen, mit dem sie sich mehr schlecht als recht über Wasser hält. Durch eine ungewöhnliche Idee blüht ihr Geschäft hingegen auf, und plötzlich verkauft sie die besten Pasteten von ganz London ...

*sweeney todd* wurde 1979 am Broadway uraufgeführt und ist mit seinen wirkungsvollen Duetten und einprägsamen Balladen seitdem von den internationalen Theaterbühnen nicht mehr wegzudenken. Das mit acht Tony Awards, einem Grammy und zehn Laurence Olivier Awards prämierte Musical erfreut sich spätestens seit der gleichnamigen Verfilmung von Tim Burton aus dem Jahr 2007 bei einem breiten Publikum größter Beliebtheit.

großes theater

# don quijote

termin  
mi, 5.2.25, 20 uhr  
inszenierung  
kathrin mayr  
bühne  
anna siegrot  
kostüme  
patrizia bitterich



Schauspiel von Rebekka Kricheldorf nach Miguel de Cervantes mit Übertiteln in einfacher Sprache

Herr Alfons liebt Bücher. Vor allem Rittergeschichten. Das Problem: »Literatur generell macht schon schwachsinnig. Aber Ritterromane machen regelrecht irre.« Herr Alfons beschließt jedenfalls eines Tages, aus seinem Leben einen Roman zu machen und ein fahrender Ritter zu werden: Er nennt sich Don Quijote von der Mancha, findet in Sancho Panza seinen treuen Knappen und in Dulcinea die unerreichbare Dame seines ritterlichen Herzens. Mit Don Quijotes Pferd Rosinante – Sancho Panza wird begleitet von einem Esel namens Esel – machen sich die beiden auf den Weg, um unvorstellbare Abenteuer zu erleben. Familie und Nachbarn versuchen, dem Tatendrang des »Ritters von der traurigen Gestalt« Einhalt zu gebieten, doch gibt es noch einen Ausweg aus Wahn und Wirklichkeit? Und kann man beides überhaupt unterscheiden?

*don quijote de la mancha* von Miguel de Cervantes ist ein Klassiker der Weltliteratur. Rebekka Kricheldorf, die Meisterin zeitgenössischer Komödienkunst, hat daraus ein turbulentes Spiel voller Sprachwitz und Doppelbödigkeit gemacht, das sich neben aller Komik und Skurrilität der Figuren auch großen Fragen widmet. Ein wahnwitziges und vor Fantasie sprühendes Theatererlebnis für alle Generationen!

familientheater

# artus – der junge könig

termin  
mi, 12.3.25, 20 uhr  
musikalische leitung  
andreas unsicker  
inszenierung  
oliver pauli  
bühne + kostüme  
bernhard bruchhardt



Musik von Peter Allwood \_ Buch und Gesangstexte von Peter Allwood, Joanna Horton, Jeremy James Taylor und Frank Whately  
Deutsche Fassung von Jana Mischke  
Deutsche Erstaufführung \_ Deutschsprachige Erstaufführung ab 10 Jahren

Gibt es so etwas wie Schicksal? Kaum ein Mythos wirft diese Frage so drängend auf wie der um König Artus, seine Tafelrunde und den Zauberer Merlin. Das Geschehen beginnt im tiefsten Mittelalter Englands: König Uther Pendragon setzt alles daran, die unzähligen kriegerischen Konflikte im Land zu beenden. Merlin sagt voraus, dass Uthers Sohn Artus vorherbestimmt ist, das Königreich zu einen, und nimmt ihn zu sich, um ihn auf sein Schicksal vorzubereiten. Unter dieser Trennung leidet Artus' Halbschwester Morgana sehr – sie lehnt sich gegen ihre Eltern auf, woraufhin sie fort in ein Kloster geschickt wird. Eine folgenschwere Entscheidung, wie sich Jahre später herausstellen wird: Getrieben von Rache und der tiefen Verletzung versucht Morgana, Artus die Macht und seine geliebte Frau Ygraine zu nehmen. Dadurch werden der junge König und seine Sturheit auf eine alles entscheidende Probe gestellt ...

Nach seiner ersten Aufführung 1994 eroberte das Musical *artus – der junge könig* mit seiner mitreißenden Musik und seinen sehnsuchtsvollen, mythischen Klängen die britischen Bühnen. Nun bekommt das Stück seine deutsche Erstaufführung und zeigt die Menschlichkeit hinter den sagenumwobenen Figuren, die sich gegen die Ungerechtigkeit ihres Schicksals auflehnen.